

Predigten zum Jahresthema „mitenand“:

Unnützen Ballast abwerfen

(oder: Vergebung ganz konkret)

Predignachbearbeitung vom 30. Januar 2011 - www.feg-davos.ch

Die Predigt kann als CD bestellt werden oder ist hörbar auf der Homepage

Tipps zur Benützung dieses Arbeitsblattes: WENIGER IST OFT MEHR! Lassen Sie sich Zeit beim Ausfüllen und Nachdenken. Es muss nicht alles unbedingt komplett bearbeitet sein. Lieber weniger dafür gründlich und mit Auswirkungen aufs Leben. STARTEN SIE MIT EINEM GEBET UND BITTEN SIE UM DIE FÜHRUNG GOTTES.

Für die Benützung als **Hauskreis** (Vorschlag): Tragen Sie als Gruppe nochmals die wichtigsten Gedanken der Predigt zusammen. Reflektieren Sie nun einzeln die persönlichen Fragen. Tauschen Sie anschliessend aus und diskutieren Sie über die Fragen, die sie als Gruppe interessieren. Macht als Gruppe zum Abschluss ebenfalls „Nägel mit Köpfen“ (letzter Punkt) und betet füreinander.

1) Rückblick auf die Predigt - Zusammenfassung:

Bibeltexte:

Lukas 6,37 / Matthäus 6,14-15 / Matthäus 18,21 /

1. Johannes 1,9 / Epheser 4,29-32

Merkmale der Predigt:

- 1) Jeder wird immer wieder verletzt...
- 2) Wie gehe ich mit Vergebung um? Bin ich bereit zu vergeben?
- 3) Gott vergibt - immer und immer wieder
- 4) Auch ich muss vergeben - sonst wird mir nicht vergeben!
- 5) Vergebung ist ein Prozess - ich muss mich dafür entscheiden
- 6) Vergebung ganz konkret - Schritte zur Vergebung

2) Verletzungen: Was für Verletzungen habe ich schon erlitten? Wo habe ich schon andere Leute verletzt - wo muss ich um Vergebung bitten?

3) Biblische Eckpunkte: Was weiss ich theoretisch über die Vergebung? Was sagt die Bibel dazu? (evtl. oben stehende Bibelstellen nochmals lesen)

4) Gott verknüpft mein Vergeben mit seinem Vergeben: Was ist wohl der Hintergrund dafür? Was hat das für Konsequenzen, wenn ich nicht vergebe?

Hast du das schon einmal erlebt, wie dich die eigene Last aufgrund unvergebener Dinge niedergedrückt hat?

5) Konkrete Schritte in der Vergebung - hier nochmals die Punkte: Was sind deine persönlichen Anmerkungen dazu?

Vergebung ist ein Prozess

Vergeben heisst, negative Gedanken aufzugeben und negative Gefühle abzubauen

Vergebung heisst, eine Korrektur vorzunehmen

↳ UMSETZUNG: Nägel mit Köpfen - das mache ich fest - das möchte ich in meinem Leben umsetzen:

GEBET - das WICHTIGSTE: Schliesse mit Gebet und besprich alles mit Gott. Bitte ihn um Kraft und um Hilfe bei der Umsetzung.